

## Ch/U 6356 verso

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ch/U 6356 verso
↳ alternativ	Fundsigele : T III 173.116
Katalog	BT 14, 59 (nur Ch/U 6356 recto)
Typ	Handschrift
Formtyp	Rolle
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	Ch/U 6356 verso <a href="http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu6356versototal.jpg">http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu6356versototal.jpg</a> Ch/U 6356 recto <a href="http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu6356rectototal.jpg">http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu6356rectototal.jpg</a>
Bearbeiter	Raschmann, Simone-Christiane
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001319
erstellt am	2020-12-09T16:17:24.583Z
letzte Änderung	2020-12-10T14:55:15.002Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altuigurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	<b>en</b> [Siddham songs] <b>tr</b> sirdam čau (nach U 4764a + U 4079)
↳ Varianten	<b>zh</b> Foshuo lengqiejing chanmen xitanzhang 佛說楞伽經禪門悉談章 (Kurztitel: Xitanzhang)
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	<b>tr</b> /v/01/ ... s]akınč : adırmak-nıñ ülgü[ ]
Textende	<b>tr</b> /v/07/ ...]Y bulganur : köñül hanı bulgansar
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	<b>tr</b> ayıg kılınč; köñül hanı
Inhalt	<b>de</b> Altuigurische Version des Chan-Traktats <I>Xitanzhang</I>. Der erhaltene Textabschnitt entspricht den Zeilen 064-081 in der Edition des altuigurischen Textes (Sektion III-IV) und den Zeilen Taishō 2779, Bd. 85, 536a 28 - b 03 im chinesischen Text. Chinesische Vorderseite: Taishō 262, Bd. 9, 59b 24 - c 03.
↳ wie in Referenz	<b>de</b> weitere Bruchstücke des vorliegenden Manuskripts: Mainz 714, Ch/U 8095, Ch/U 6855
Editionen/Literatur	<b>de</b> Publ.: Zieme (2021a), 166-170. Zit.: Zieme (2021a), 147.
Übersetzungen	<b>de</b> Zieme (2021a), 166-170.

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-braun

↳ Zustand	<b>de</b> Stark verwittertes, beidseitig beschriebenes Fragment. Die Niederschrift des altuigurischen Textes erfolgte auf der unbeschriebenen Rückseite einer chinesischen Buchrolle. Bruchstück einer unteren Blatthälfte mit unterem Blattrand. Beschädigungen durch Abriss, tiefe Einrisse und starken Abrieb. Ch/U 6356 ist mit Mainz 714 und Ch/U 8095 unmittelbar zusammensetzbar, vgl. dazu den Sammeleintrag. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	keine
Link zur Sammelhandschrift	[BBAW_DEPOS] Mainz 714 + Ch/U 8095 + Ch/U 6356 verso, sirdam čau (nach U 4764a + U 4079) KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001315
Blattzahl	<b>de</b> Keine Paginierung vorhanden
Blattformat	<b>de</b> Buchrolle
Anmerkungen	<b>de</b> Die Fundsigle ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung vermerkt.
Textspiegel	<b>de</b> Keine Blatteinrichtung vorhanden; Zeilenabstand: 1,3 - 2,3 cm, unregelmäßig; unregelmäßiges Zeilenende
Außenmaße	<b>de</b> 12,8 cm x 14,3 cm
Zeilenzahl	<b>de</b> verso: 7 Zeilen
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Kursivschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	<b>de</b> Semi-Kursive; Manuskript D in der Edition, vgl. Zieme (2021a), 147; interlineare Ergänzungen /v/05-/06/, /v/06-/07/ von anderer Hand; keine Korrekturzeichen erkennbar